



Presseinformation

Naturkino auf zwei Rädern: Durch die Moore des Pfaffenwinkels und der Zugspitz Region

Auf neuen Themenradrouten zwischen Wieskirche, Murnau und Benediktbeuern durch das faszinierende Land der Moore

Moore, Seen und weite Landschaften prägen das Alpenvorland zwischen Lech, Loisach und Ammertal. Mit den Themenradwegen „Land der Moore – Radtouren zwischen Lech und Loisach“ kann diese besondere Natur- und Kulturlandschaft auf sechs abwechslungsreichen Tagestouren ab sofort entdeckt werden. Die Routen führen durch einige der bedeutendsten Mooregebiete Bayerns und verbinden Naturerlebnisse mit Sehenswürdigkeiten im Pfaffenwinkel und in der Zugspitz Region.

Die Region zwischen Lech, Loisach und Ammertal zählt zu den faszinierendsten Landschaften des bayerischen Alpenvorlands. Geprägt von eiszeitlichen Gletschern formte sich hier ein bedeutender Naturraum aus zahlreichen Seen und weitläufigen Mooren. Zu den bekanntesten Moorflächen zählt das Murnauer Moos, doch auch viele kleinere Moore, die regional als „Filze“ bezeichnet werden, prägen das Landschaftsbild zwischen Pfaffenwinkel und Zugspitz Region.

Die oft mystisch wirkenden Moorlandschaften sind weit mehr als beeindruckende Naturkulissen. Sie bieten seltenen Tier- und Pflanzenarten einen geschützten Lebensraum und leisten als natürliche Kohlenstoffspeicher einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Darüber hinaus wird Moor in den Kurorten Bad Bayersoien und Bad Kohlgrub seit Generationen als natürliches Heilmittel genutzt.

Um die besondere Flora und Fauna erlebbar zu machen und Besucher gleichzeitig behutsam entlang dieser sensiblen Lebensräume zu führen, haben der Pfaffenwinkel und die Zugspitz Region gemeinsam die Themenradwege „Land der Moore“ entwickelt. Sechs abwechslungsreiche Tagestouren führen auf Strecken zwischen 17 und 91 Kilometern an Moorlandschaften vorbei – von Steingaden über Peiting und Murnau bis nach Benediktbeuern. Die Routen eignen sich sowohl für Genussradler und Familien als auch für sportlich ambitionierte Radfahrer und eröffnen unterwegs immer wieder eindrucksvolle Ausblicke auf Moore, Seen und die Alpenkette. Die einzelnen Routen lassen sich flexibel kombinieren und können auch als mehrtätige Radreise erradelt werden. Wer die wertvollen Naturräume noch intensiver kennenlernen möchte, steigt vom Rad und erkundet die ausgewiesenen Moorpfade zu Fuß.

Die sechs Radrunden im Überblick

Radeln rund ums Wiesfilz

einfach | 30 km | 210 Hm | Start/Ziel: Steingaden

Diese leichte Rundtour führt durch die südwestlichste Ecke des Pfaffenwinkels. Unterwegs warten das Welfenmünster in Steingaden, das UNESCO-Welterbe die Wieskirche, der Premer Lechsee und mit dem Premer Filz und dem Wiesfilz auch zwei Mooregebiete, die auf beschilderten Lehrpfaden zu Fuß erkundet werden können.

Radeln rund ums Schwarzlaichmoor

einfach | 17 km | 80 Hm | Start/Ziel: Peiting

Auf dieser leichten, familienfreundlichen Radrunde geht es von Peiting aus zum Schwarzlaichmoor, wo Infotafeln spannende Einblicke in die Moorlandschaft geben und der Badensee Hetten für eine erfrischende Pause sorgt. Anschließend radelt man über den Ort Hohenpeißenberg wieder zurück.



Presseinformation

Radeln zwischen Lech und Ammer

mäßig | 42 km | 310 Hm | Start/Ziel: Peiting

Von Peiting aus verbindet diese Tour die reizvolle Landschaft zwischen Lech im Westen und Ammer im Osten. Durch das Naturschutzgebiet Bichlbauernfilz mit dem Schwaigsee führt die Strecke auch zu kulturellen Höhepunkten wie dem Klosterdorf Rottenbuch, der Wieskirche und dem Welfenmünster in Steingaden, begleitet von zahlreichen Einkehrmöglichkeiten entlang der Route. An der Wieskirche gibt es mit dem Brettweg die Möglichkeit zu einer Wanderung durch das idyllische Wiesfilz.

Radeln zwischen Riegsee und Kochelsee

mäßig | 60 km | 250 Hm | Start/Ziel: Murnau

Durch idyllische Moorlandschaften der Loisach-Kochelsee-Moore geht es für Naturliebhaber von Murnau nach Benediktbeuern und über das Franz-Marc-Dorf Sindelsdorf sowie Uffing am Staffelsee wieder zurück nach Murnau. Gemütliche Cafés und Gasthöfe entlang der Strecke sorgen für eine genussvolle Pausen.

Highlight auf der Route: Hochmoorpfad zwischen Benediktbeuern und Sindelsdorf mit Bohlenweg ins Moor inkl. Floßfahrt über ein Moorage, Schwingseil und Wippe.

Radeln zwischen Soier See und Staffelsee

mäßig | 45 km | 270 Hm | Start/Ziel: Bad Bayersoien

Ausgehend von Bad Bayersoien rollt man durch einsame Filze und vorbei am bekannten Murnauer Moos - dem größten zusammenhängenden Moorgebiet Mitteleuropas nach Murnau, wo Cafés und Restaurants Möglichkeit zur Stärkung bieten und der Staffelsee an warmen Tagen für eine erfrischende Abkühlung sorgt. Bevor es über das Naturschutzgebiet Westlicher Staffelsee wieder zurück nach Bad Bayersoien geht. Hier bietet sich ein Spaziergang auf der „Kleinen Moorrunde“ mit interessanten Fakten zum Bergkiefern-Hochmoor an.

Radeln zwischen Bad Kohlgrub und Benediktbeuern

schwer | 91 km | 500 Hm | Start/Ziel: Murnau

Diese Schleife kombiniert die Touren Radeln zwischen „Riegsee und Kochelsee“ sowie „Radeln zwischen Soier See und Staffelsee“. Genussradler planen besser zwei Tage ein, die zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Naturhighlights sind es mehr als wert.

Die neu erschlossenen Themenradwege durch die Zugspitz Region und den Pfaffenwinkel wurden durch die Europäische Union im Rahmen des LEADER-Förderprogramms unterstützt. Ziel des Programms ist die nachhaltige Entwicklung ländlicher Regionen.

Über die Zugspitz Region

Die Zugspitz Region ist der touristische Zusammenschluss des Landkreises Garmisch-Partenkirchen, dem sechs Urlaubsdestinationen angehören: die Alpenwelt Karwendel, das Blaue Land, die Orte Garmisch-Partenkirchen und Grainau, der Naturpark Ammergauer Alpen, sowie das ZugspitzLand. Ziel ist es, die Region als lebenswerte, nachhaltige und zukunftsfähige Tourismus- und Wirtschaftsregion zu stärken.

Der Pfaffenwinkel liegt in Oberbayern und umfasst als Tourismusregion die Städte und Gemeinden des Landkreises Weilheim-Schongau sowie die Gemeinde Bad Bayersoien. Er erstreckt sich zwischen Lech und Loisach sowie zwischen Starnberger See, Ammersee und den Alpen. Charakteristisch sind die zahlreichen Kirchen und Klöster, die der Region ihren Namen geben.



Presseinformation

Kontakt Zugspitz Region

Tourismusmanagement Zugspitz Region
Martina Nyvlt
Burgstr. 15
D-82467 Garmisch-Partenkirchen
+49(0)8821/751-563
Martina.Nyvlt@Zugspitz-Region.de

Pressekontakt

Anja Reinhardt PR
Anja Reinhardt
Westermühlstraße 28
D-80469 München
+49(0)176-721-784-39
pr-agentur@anja-reinhardt.de